

otto präsentiert otto stellt vor otto informiert otto gibt bekannt otto zeigt

Kfz-Verkehrsbefragung

Erfassung des Quell-, Ziel- und Durchgangsverkehrs an der Stadtgrenze der Landeshauptstadt Magdeburg

Durchführender im Auftrag des Stadtplanungsamtes



Planungsbüro Dr.-Ing. Ditmar Hunger
Stadt – Verkehr – Umwelt
Gottfried-Keller-Straße 24, 01157 Dresden

Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Tobias Schönefeld (Geschäftsführer)

Dipl.-Wirt.-Ing. Frank Kutzner (Projektingenieur)

Zielstellung

- Erfassung des Quell-, Ziel- und Durchgangsverkehrs
 - Wie ist die Struktur und die Stärke des Kfz-Verkehrs?
 - Wo liegen die wichtigsten Quellen und Ziele innerhalb der Landeshauptstadt?
 - Wie hoch ist der Durchgangsverkehr?
- Ermittlung verkehrlicher Kenngrößen
 - Wie hoch ist der Schwerverkehrsanteil am Gesamtverkehr?
 - Bestimmung des Fahrzwecks
 - Arbeit
 - Freizeit
 - etc.
- Überführung der Ergebnisse in das städtische Verkehrsmodell



B4	Befragungsstelle 4 B 1 Neuer Rennweg	Verkehrsbefragung Magdeburg Erhebungskonzept Stand 05.09.2013
		<ul style="list-style-type: none"> • außerorts, stadtauswärts • zwischen Anschlussstelle A 14 und Weizengrund / Kümmelsberg

Erfasste Informationen (Musterfragebogen)

Name des Zählers:			Befragungsstelle:		Blatt Nummer:		Verkehrsbefragung Magdeburg 2013 Möglichst viele Lkw & Lieferfahrzeuge!																									
Nr.	Stunde	Minute (5er)	Woher kommen Sie jetzt?		Wohin fahren Sie jetzt?		Wenn Sie NICHT nach Magdeburg fahren: Werden Sie in Magdeburg etwas erledigen? Wo halten Sie?	Was ist der Zweck der Fahrt?																								
			Ortsname	Bei Fahrt aus Magdeburg Straße / Stadtviertel / Gebiet	Ortsname	Bei Fahrt nach Magdeburg Straße / Stadtviertel / Gebiet		Bei Erledigung in Magdeburg Straße / Stadtviertel / Gebiet	zur Arbeit	zur Ausbildung	Einkaufen/Versorgung	zur Wohnung	Freizeit/Tourismus	Sonstiges	gewerbliche Fahrt	Anzahl der Personen im Fahrzeug	Art des Kfz															
Die Befragung ist anonym und freiwillig. Die Angaben werden nur im Rahmen der Verkehrsuntersuchung Magdeburg verwendet!																																
1																																
2																																
3																																
4																																
5																																
6																																
7																																
8																																
9																																
10																																

Plausibilitätsprüfung:

- (1.) Zuordenbarkeit Ortsangaben
- (2.) Logik Quelle-Ziel-Beziehung
- (3.) Berücksichtigung Fahrtrichtung



Hochrechnung:

(1) Hochrechnung von Stichprobe auf Befragungsstelle

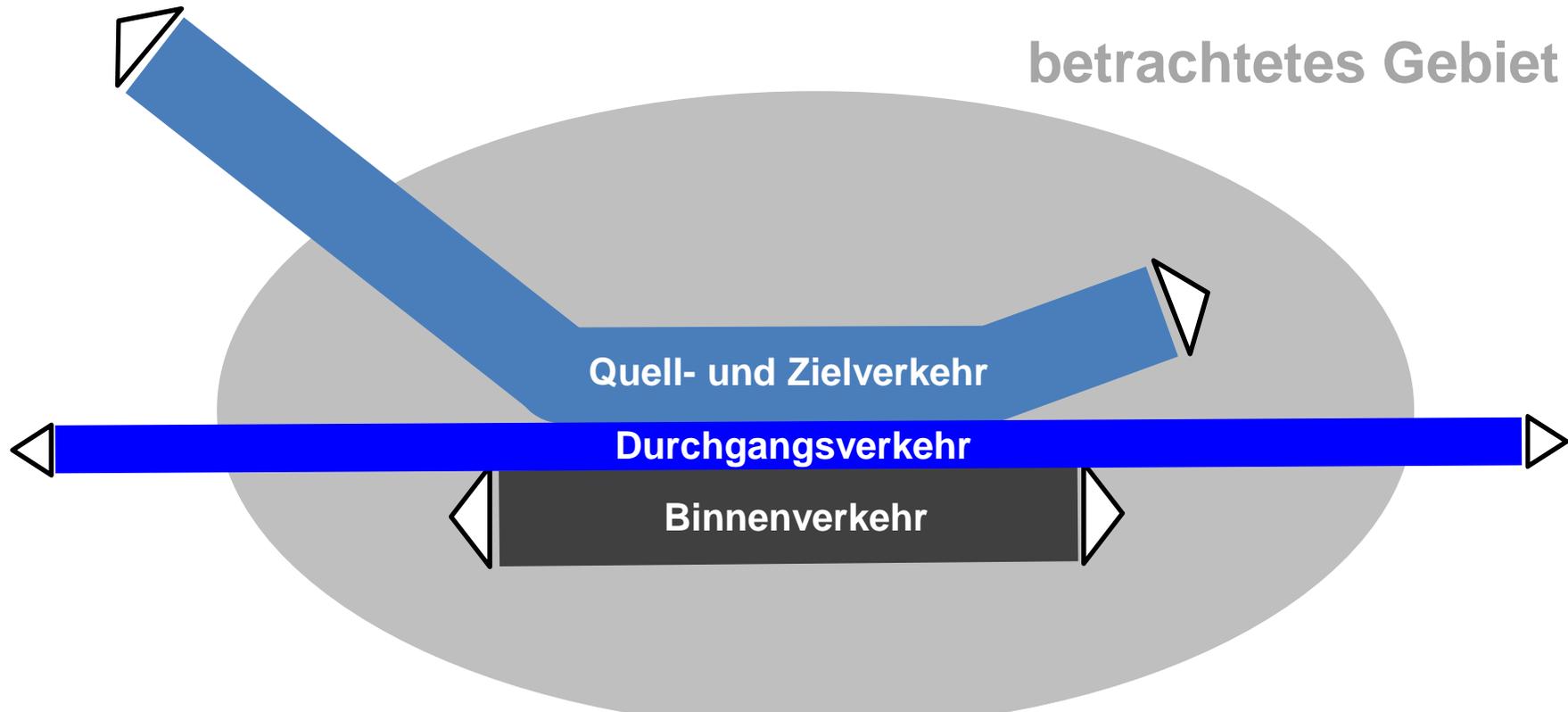
Grundlage: erfasstes Verkehrsaufkommen in Befragungsrichtung

Ergebnis: Verkehrsbeziehungen für alle Fahrten in Befragungsrichtung an allen Befragungsstellen

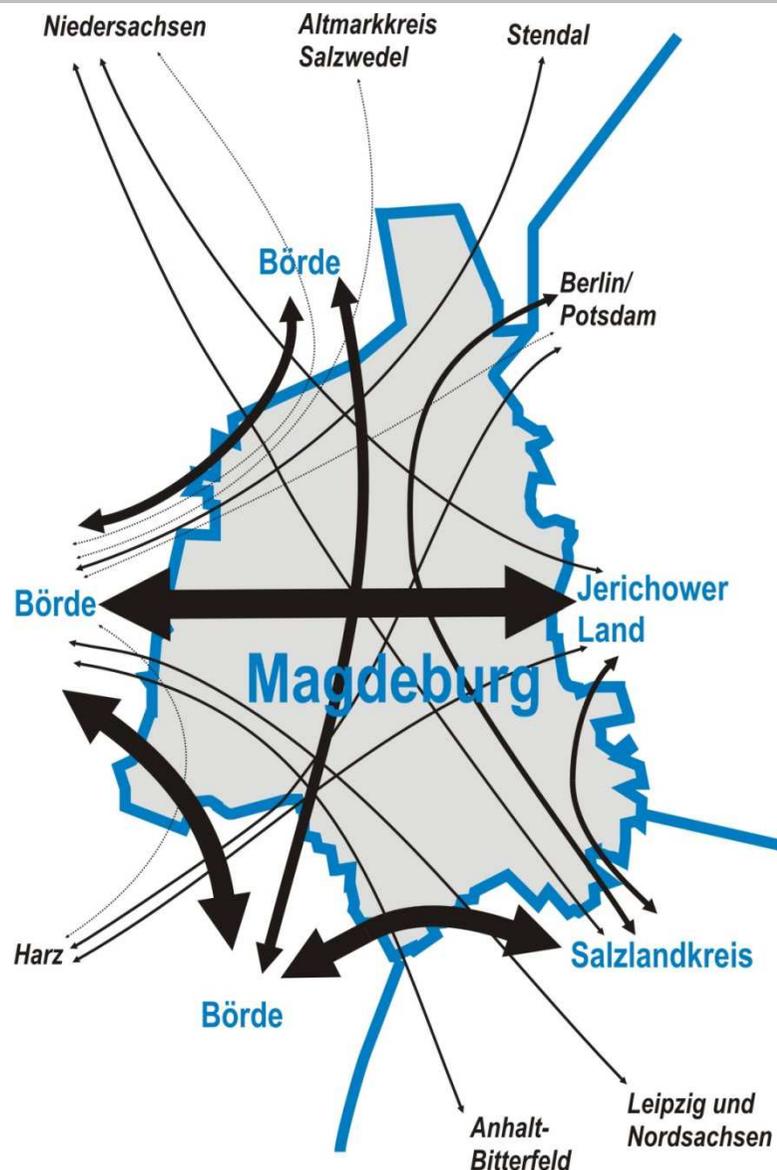
(2) Hochrechnung von Befragungsstelle auf Gesamtgebiet

Grundlage: Zusammenfassung der Verkehrsbeziehungen aller Befragungsstellen in einer Gesamtmatrix, anschließend Spiegelung des Quell- und Zielverkehrs

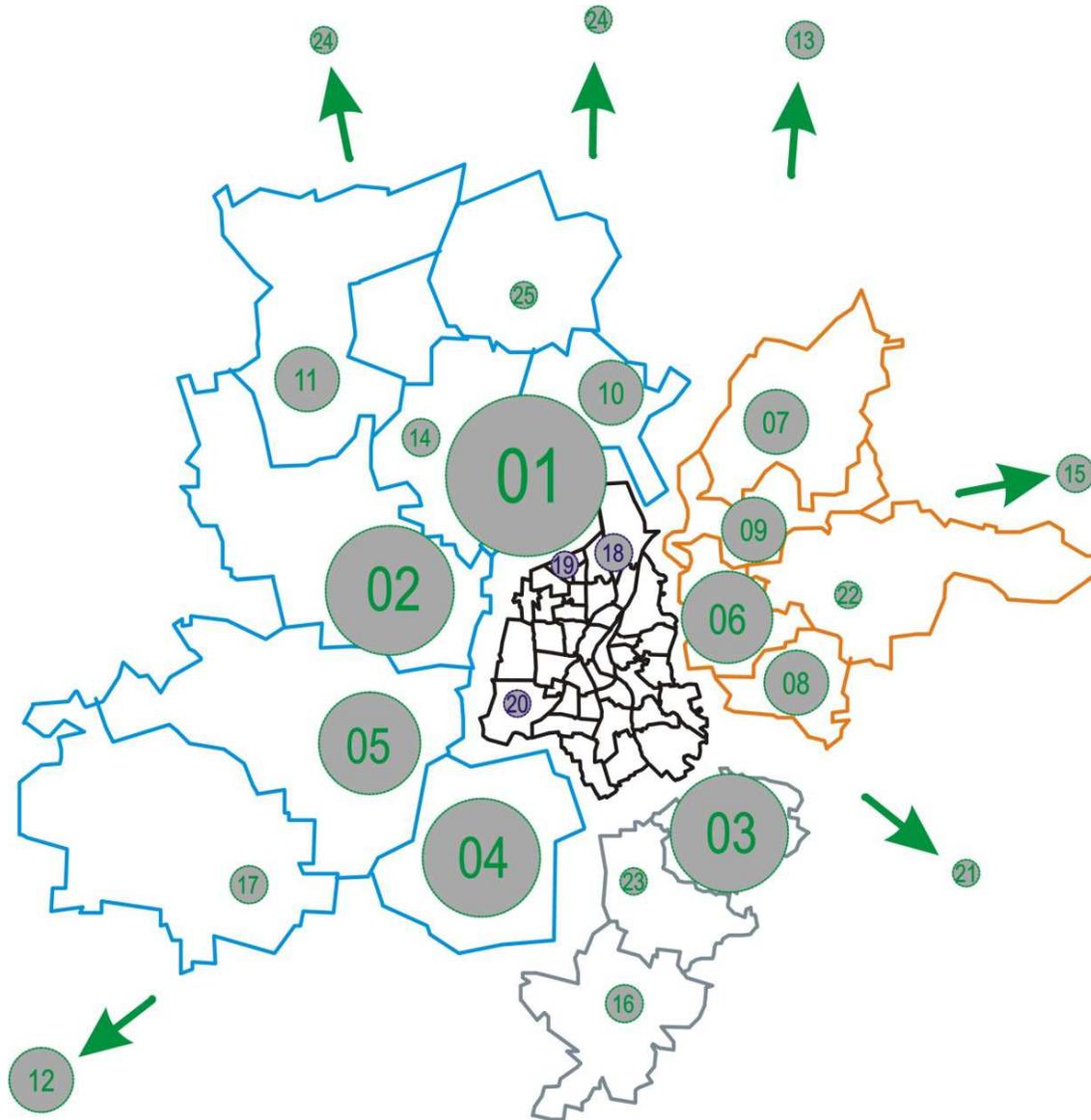
Ergebnis: Verkehrsbeziehungen für alle Fahrten im ein- und ausströmenden Verkehr für das Untersuchungsgebiet



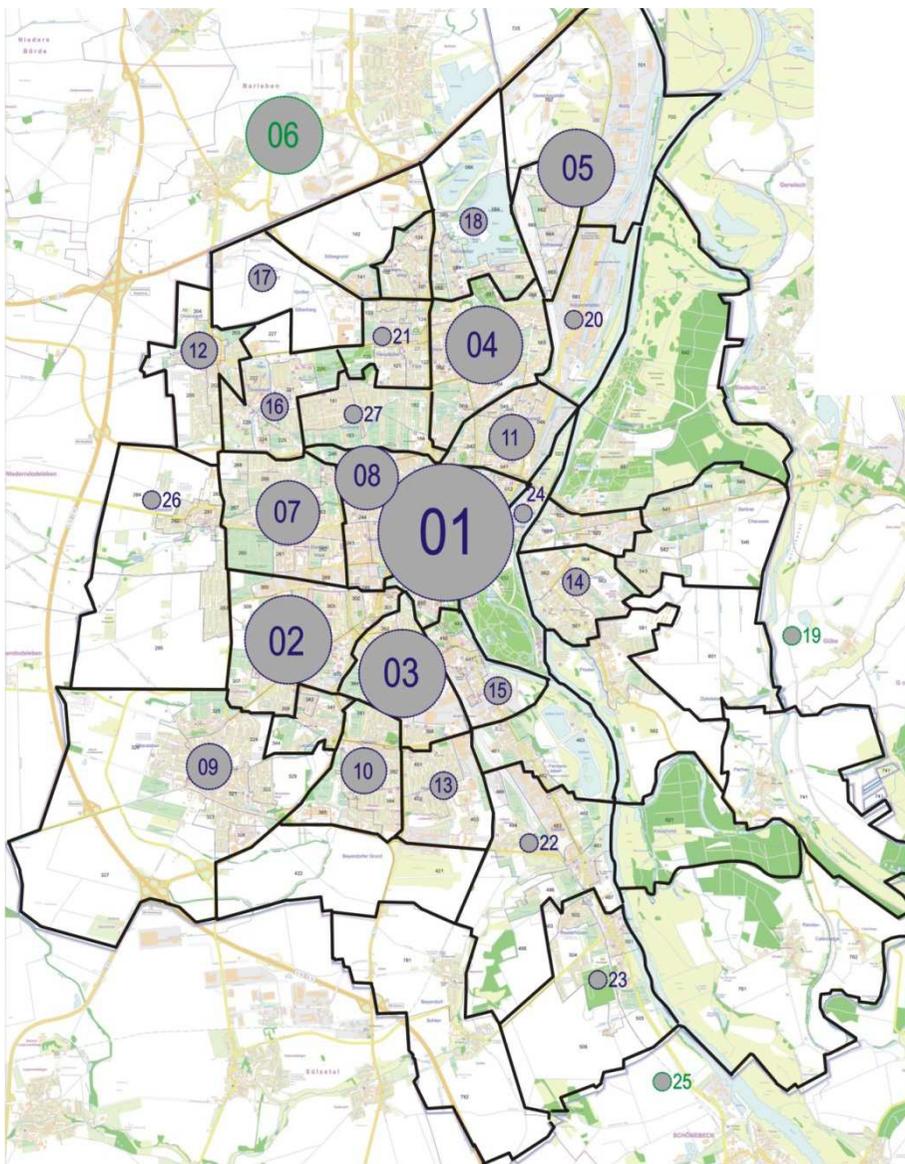
Verkehrszusammensetzung im Untersuchungsgebiet	Anzahl Fahrten [Kfz/24h]	Anteil [%]
Durchgangsverkehr	9.525	4,9 %
Binnenverkehr	9.348	4,9 %
Quell- und Zielverkehr	173.832	90,2 %
Summe der Fahrten	192.705	100,0 %



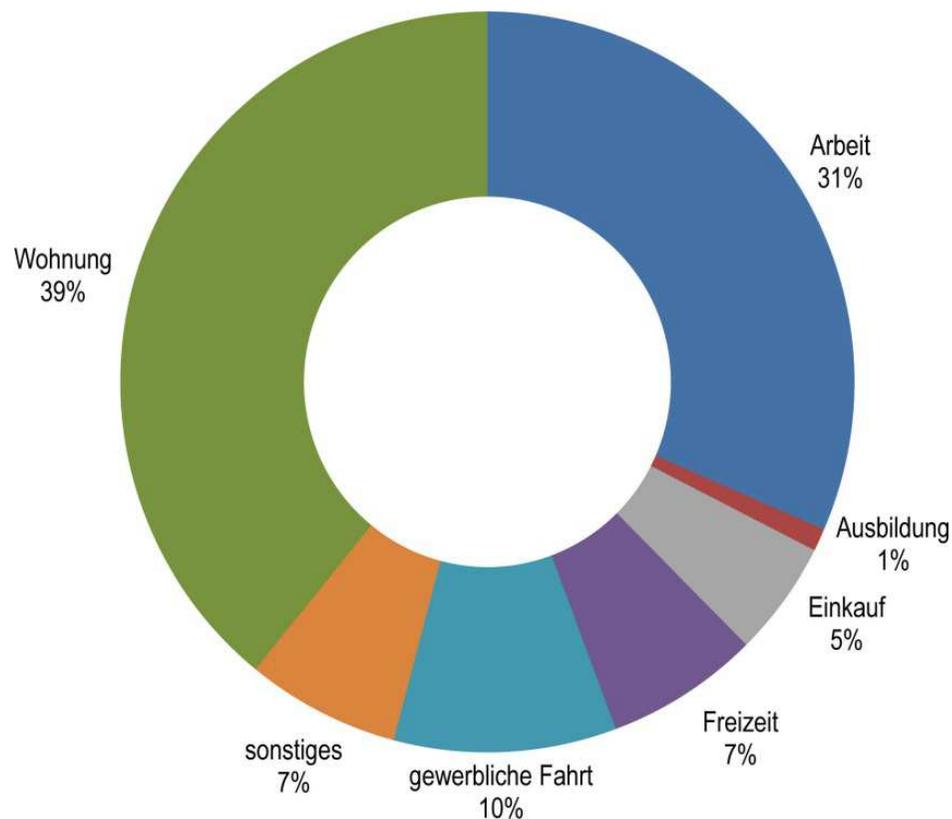
Nr	Relation	Anteil
01	Börde - Jerichower Land	14,7%
02	Börde (West) - Börde (Süd)	10,9%
03	Börde - Salzlandkreis	10,7%
04	Börde (Nord) - Börde (Süd)	6,0%
05	Börde (West) - Börde (Nord)	5,3%
06	Salzlandkreis - Berlin-Potsdam	2,9%
07	Jerichower Land - Salzlandkreis	2,6%
08	Harz - Berlin-Potsdam	2,5%
09	Jerichower Land - Niedersachsen	2,3%
10	Salzlandkreis - Niedersachsen	2,3%
11	Jerichower Land - Harz	2,2%
12	Börde - Anhalt-Bitterfeld	2,0%
13	Börde - Stendal	2,0%
14	Börde - Leipzig-Nordsachsen	2,0%
15	Börde - Berlin-Potsdam	1,8%
16	Börde - Altmarkkreis Salzwedel	1,4%
17	Börde - Harz	1,3%
18	Börde - Niedersachsen	1,0%
	Sonstige (Anteil < 1 %)	26,1%
	Gesamt	100%



Nr.	Name	Anteil
01	Barleben	8,9%
02	Hohe Börde	6,7%
03	Schönebeck (Elbe)	6,5%
04	Sülzetal	6,1%
05	Wanzleben-Börde	5,4%
06	Biederitz	4,6%
07	Burg (bei Magdeburg)	3,4%
08	Gommern	2,8%
09	Möser	2,7%
10	Wolmirstedt	2,7%
11	Haldensleben	2,7%
12	Harz	2,6%
13	Stendal	1,9%
14	Niedere Börde	1,8%
15	Berlin	1,8%
16	Staßfurt	1,7%
17	Oschersleben (Bode)	1,7%
18	MD-Gewerbegebiet-Nord/Rothensee	2,2%
19	MD-Sülzegrund	1,5%
20	MD-Ottersleben	1,3%
21	Anhalt-Bitterfeld	1,1%
22	Möckern	1,0%
23	Bördeland	1,0%
24	Altmarkkreis Salzwedel	1,0%
25	Colbitz	1,0%
	Sonstige (Anteil jeweils <1%)	25,9%
Gesamt		100,0%



Nr.	Name	Anteil
01	MD-Altstadt	11,4%
02	MD-Sudenburg	7,1%
03	MD-Leipziger Straße	6,8%
04	MD-Neue Neustadt	6,3%
05	MD-Gewerbegebiet-Nord/Rothensee	6,1%
06	Börde	5,3%
07	MD-Stadtfeld Ost	4,8%
08	MD-Stadtfeld West	4,7%
09	MD-Ottersleben	4,0%
10	MD-Reform	3,9%
11	MD-Alte Neustadt	3,7%
12	MD-Alt Olvenstedt	2,5%
13	MD-Hopfengarten	2,4%
14	MD-Cracau	2,3%
15	MD-Buckau	2,3%
16	MD-Neu Olvenstedt	2,1%
17	MD-Großer Silberberg	1,9%
18	MD-Neustädter See	1,8%
19	Jerichower Land	1,5%
20	MD-Industriehafen	1,4%
21	MD-Neustädter Feld	1,4%
22	MD-Salbke	1,2%
23	MD-Westerhüsen	1,1%
24	MD-Werder	1,1%
25	Salzlandkreis	1,1%
26	MD-Diesdorf	1,1%
27	MD-Nordwest	1,0%
	Sonstige (Anteil jeweils <1%)	9,7%
Gesamt		100,0%



Pkw-Besetzungsgrad																				
Befragungsstelle	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	Ø
Besetzungsgrad	1,28	1,15	1,30	1,27	1,35	1,21	1,28	1,31	1,34	1,28	1,23	1,23	1,25	1,22	1,26	1,28	1,36	1,29	1,25	1,27

1. Regionale Pendlerverkehre sind dominierend.
2. Ein großer Teil der Verkehrsströme hat Quelle oder Ziel in den angrenzenden Landkreisen Börde, Jerichower Land sowie Salzlandkreis.
3. Der Anteil des gesamtstädtischen Durchgangsverkehrs am Gesamtverkehr ist mit ca. 5 % gering.
4. Der Durchgangsverkehr beinhaltet zudem Eckverkehre, welche lediglich die Stadtrandbereiche tangieren.
5. Für verschiedene Binnenverkehrsbeziehungen z. B. zwischen den nördlichen und südlichen Stadtteilen wird teilweise auch der Autobahnring BAB 2 / BAB 14 genutzt.
6. Der Schwerverkehrsanteil ist auf dem August-Bebel-Damm am höchsten (ca. 25%). Im Durchschnitt über alle Erhebungsstellen liegt der Schwerverkehrsanteil bei ca. 7%



***Vielen Dank für die
Unterstützung durch die
Polizei und die Erheber***



LANDESHAUPTSTADT MAGDEBURG

Dezernat für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr
Stadtplanungsamt

An der Steinkuhle 6
39128 Magdeburg

stadtplanungsamt@magdeburg.de

www.magdeburg.de